

Inhaltsübersicht

Vorwort	V
I. Einleitende Bemerkungen	1
II. Transaktionskosten	45
III. Absolute Verfügungsrechte: Das Eigentum an Sachen	79
IV. Relative Verfügungsrechte: Vertragliche Schuldverhältnisse	135
V. Formale Vertragstheorie	195
VI. Die Neue Institutionenökonomik in ihrer Anwendung auf Märkte, Unternehmen und Staat: Allgemeines	287
VII. Die Neue Institutionenökonomik des Marktes	309
VIII. Die Neue Institutionenökonomik des Unternehmens A) Allgemeiner Teil	352
B) Spezieller Teil	386
IX. Die Neue Institutionenökonomik des Staates	453
X. Die Zukunft der Neuen Institutionenökonomik	477
Literaturverzeichnis	509
Autorenverzeichnis	542
Sachverzeichnis	548

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Inhaltsübersicht	XI

Kapitel I

Einleitende Bemerkungen

I.1	Einige Grundannahmen und Begriffe	2
I.2	Die sonderbare Welt kostenloser Transaktionen	9
I.3	Der Idealtypus des klassischen liberalen Staates	12
I.4	Der Idealtypus des Marktsozialismus	14
I.5	Konstruierte oder spontane Ordnungen	17
I.6	Das Wirken der unsichtbaren Hand läßt sich beschleunigen	18
I.7	Rationale Unvollständigkeit	20
I.8	Durchsetzung	22
I.9	Der politische Prozeß	24
I.10	Vertretung	25
I.11	Stabilität von Institutionen	26
I.12	Noch einmal mit Gefühl	28
I.13	Neue Institutionenökonomik und moderner Institutionalismus .	33
I.14	Anmerkungen zur Geschichte des alten Institutionalismus	38
	Lektürevorschläge zu Kapitel I	41
	Zusammenfassung	42
	Schlüsselbegriffe	44

Kapitel II

Transaktionskosten

II.1	Der Begriff der Transaktionskosten	47
II.2	Transaktionskosten: Beispiele und Definitionsversuche	49
	2.1 Markttransaktionskosten	50
	2.2 Unternehmenstransaktionskosten	53
	2.3 Politische Transaktionskosten	54
II.3	Schätzung der Höhe von Transaktionskosten	56
II.4	Modellierung von Transaktionskosten: Die Aktivität „Transaktion“	62
II.5	Anmerkungen zur Geschichte der Transaktionskostenliteratur	70
	Lektürevorschläge zu Kapitel II	75
	Zusammenfassung	76
	Schlüsselbegriffe	77

Kapitel III

Absolute Verfügungsrechte: Das Eigentum an Sachen

III.1	Der Verfügungsrechtsansatz: Einige Grundbegriffe	82
III.2	Verfügungsrechte: Beispiele und Definitionsversuche	87
	2.1 Absolute Verfügungsrechte: Sacheigentum und andere absolute Rechte	88
	2.2 Relative Verfügungsrechte: Schuldverhältnisse	92
	2.3 Andere Rechte und Konventionen	94
III.3	Eigentum an Sachen: Das Problem des Privateigentums	96
	3.1 Eigentum und Kontrolle: Einige grundsätzliche Bemerkungen	97
	3.2 Zuweisung von Verfügungsrechten: Die Internalisierung externer Effekte	100
	3.3 Zwischenbemerkung zum Effizienzbegriff in der Verfügungsrechtstheorie	108
III.4	Gemeinsam genutzte Ressourcen	108
	4.1 Das Truenspiel der Allmende	109
	4.2 Institutionelle Lösungen des Problems gemeinsam genutzter Ressourcen: Grundsätzliches	112
III.5	Die Entstehung von Verfügungsrechten	115
	5.1 Die Unsichtbare-Hand-Theorie der Entstehung von Verfügungsrechten	117

5.2 Die optimistische Theorie der Entstehung von Verfügungsrechten	119
5.3 Das Aushandeln von Verfügungsrechten: Die Rolle politischer Verhandlungen	122
III.6 Die ökonomische Analyse von Verfügungsrechten:	
Anmerkungen zur Literatur	126
Lektürevorschläge zu Kapitel III	131
Zusammenfassung	132
Schlüsselbegriffe	133

Kapitel IV

Relative Verfügungsrechte: Vertragliche Schuldverhältnisse

IV.1	Grundzüge vertraglicher Schuldverhältnisse	137
IV.2	Verschiedene Arten vertraglicher Schuldverhältnisse	142
	2.1 Der Kaufvertrag	143
	2.2 Der Mietvertrag	146
	2.3 Der Arbeitsvertrag	149
	2.4 Der Darlehensvertrag	151
IV.3	Einige Elemente der ökonomischen Vertragstheorie	155
	3.1 Die Mehrdeutigkeit des Begriffes „Vertrag“	155
	3.2 Die Existenzberechtigung ökonomischer Vertragstheorien	160
IV.4	Drei Arten von Vertragstheorien	162
	4.1 Die Prinzipal-Agent-Theorie	163
	4.2 Theorie sich selbst durchsetzender Vereinbarungen oder impliziter Verträge	171
	4.3 Theorie relationaler Verträge	173
IV.5	Rückblick	185
IV.6	Die ökonomische Analyse des Vertragsrechts und des Vertragsverhaltens: Anmerkungen zur Literatur	188
	Lektürevorschläge zu Kapitel IV	192
	Zusammenfassung	192
	Schlüsselbegriffe	194

Kapitel V

Formale Vertragstheorie

V.1	Managementtheorie des Unternehmens: Das Ausgabenpräferenz-Modell	197
V.2	Das Prinzipal-Agent-Modell: Moralisches Risiko	201
	2.1 Sichere Ergebnisse	202
	2.2 Unsichere Ergebnisse	207
	2.3 Bemerkungen zum Prinzipal-Agent-Ansatz vom Typus moralisches Risiko mit verstecktem Handeln	215
V.3	Das Prinzipal-Agent-Modell: Adverse Selektion	217
	3.1 Der Fall symmetrischer Information vor und nach Vertragsschluß	218
	3.2 Asymmetrische Information bis zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses: Adverse Selektion	220
	3.3 Adverse Selektion: Zwei Verallgemeinerungen	226
	3.4 Viele Prinzipale: Filterung durch den Markt	229
	3.5 Das „Zitronen“-Prinzip	236
	3.6 Einige Bemerkungen über den Prinzipal-Agent-Ansatz mit adverser Selektion	241
V.4	Implizite Verträge	242
V.5	Das Modell des unvollständigen Vertrages	247
V.6	Sich selbst durchsetzende Vereinbarungen	255
V.7	Rückblick	263
V.8	Bibliographische Anmerkungen zur formalen Vertragstheorie . .	267
	8.1 Managementtheorie des Unternehmens	267
	8.2 Prinzipal-Agent-Theorie: Moralisches Risiko	268
	8.3 Prinzipal-Agent-Theorie: Adverse Selektion	273
	8.4 Theorie impliziter Verträge	277
	8.5 Theorie unvollständiger Verträge	278
	8.6 Sich selbst durchsetzende Vereinbarungen	281
	Lektürevorschläge zu Kapitel V	282
	Zusammenfassung	284
	Schlüsselbegriffe	285

Kapitel VI

Die Neue Institutionenökonomik in ihrer Anwendung auf Märkte, Unternehmen und Staat: Allgemeines

VI.1	Die Grundregeln einer Wirtschaft mit Privateigentum	288
VI.2	Allgemeine Bemerkungen über Organisationen: Unternehmen, Markt und Staat	292
VI.3	Kurzführer durch die Literatur über Ordnung und Organisation .	302
	3.1 Zur Grundordnung einer Wirtschaft mit Privateigentum	302
	3.2 Zur Organisationsökonomik	304
	Lektürevorschläge zu Kapitel VI	306
	Zusammenfassung	306
	Schlüsselbegriffe	308

Kapitel VII

Die Neue Institutionenökonomik des Marktes

VII.1	Der Markt als Organisation	310
VII.2	Preisstarrheit	311
VII.3	Marktorganisation als Ergebnis von Marktkooperation	314
VII.4	Neoinstitutionalistische Ansichten zur Marktorganisation	317
	4.1 Transaktionsaktivitäten vor Vertragsschluß: Suche und Inspektion	318
	4.2 Vertragsschluß	326
	4.3 Transaktionsaktivitäten nach Vertragsschluß: Erfüllung, Kontrolle, Durchsetzung	331
VII.5	Märkte: Rückblick	340
VII.6	Kurzführer zur Literatur der Marktorganisation	342
	6.1 Der Markt als Organisation	342
	6.2 Preisstarrheit	344
	6.3 Marktorganisation als Ergebnis von Marktkooperation	345
	6.4 Zur Ökonomik der Marktorganisation	346
	Lektürevorschläge zu Kapitel VII	348
	Zusammenfassung	348
	Schlüsselbegriffe	350

Kapitel VIII**Die Neue Institutionenökonomik des Unternehmens***A) Allgemeiner Teil*

VIII.1	Das orthodoxe neoklassische Unternehmen	352
VIII.2	Der Anreiz zur Integration	359
VIII.3	Die Grenzen der Integration	366
VIII.4	Eigentum und Kontrolle	372

B) Spezieller Teil

VIII.5	Institutionelle Modelle in der Tradition der neoklassischen Theorie des Unternehmens	386
VIII.6	Das traditionelle sowjetische Unternehmen	400
VIII.7	Das sozialistische Unternehmen mit Arbeiterselbstverwaltung . .	410
VIII.8	Mitbestimmung	427
	8.1 Das Unternehmen mit freiwilliger Mitbestimmung	429
	8.2 Obligatorische und freiwillige Mitbestimmung: ein Vergleich	434
	8.3 Das Unternehmen im Eigentum des Faktors Arbeit	439
VIII.9	Die Neue Institutionenökonomik des Unternehmens: Vorläufer und erste Schritte	441
VIII.10	Die Neue Institutionenökonomik des Unternehmens: Wichtigste Literatur seit Coase	443
	Lektürevorschläge zu Kapitel VIII	448
	Zusammenfassung	450
	Schlüsselbegriffe	451

Kapitel IX**Die Neue Institutionenökonomik des Staates**

IX.1	Eine einfache neoklassische Theorie des Staates	454
IX.2	Die Rolle politischer Institutionen	457
IX.3	Politische Märkte	460
IX.4	Internationale Beziehungen	463
IX.5	Kurzführer durch die Literatur zur Ökonomik des Staates und der internationalen Beziehungen	470

Kapitel II**Transaktionskosten**

II.1	Der Begriff der Transaktionskosten	47
II.2	Transaktionskosten: Beispiele und Definitionsversuche	49
	2.1 Markttransaktionskosten	50
	2.2 Unternehmenstransaktionskosten	53
	2.3 Politische Transaktionskosten	54
II.3	Schätzung der Höhe von Transaktionskosten	56
II.4	Modellierung von Transaktionskosten: Die Aktivität „Transaktion“	62
II.5	Anmerkungen zur Geschichte der Transaktionskostenliteratur	70
	Lektürevorschläge zu Kapitel II	75
	Zusammenfassung	76
	Schlüsselbegriffe	77

Kapitel III**Absolute Verfügungsrechte: Das Eigentum an Sachen**

III.1	Der Verfügungsrechtsansatz: Einige Grundbegriffe	82
III.2	Verfügungsrechte: Beispiele und Definitionsversuche	87
	2.1 Absolute Verfügungsrechte: Sacheigentum und andere absolute Rechte	88
	2.2 Relative Verfügungsrechte: Schuldverhältnisse	92
	2.3 Andere Rechte und Konventionen	94
III.3	Eigentum an Sachen: Das Problem des Privateigentums	96
	3.1 Eigentum und Kontrolle: Einige grundsätzliche Bemerkungen	97
	3.2 Zuweisung von Verfügungsrechten: Die Internalisierung externer Effekte	100
	3.3 Zwischenbemerkung zum Effizienzbegriff in der Verfügungsrechtstheorie	108
III.4	Gemeinsam genutzte Ressourcen	108
	4.1 Das Trauerspiel der Allmende	109
	4.2 Institutionelle Lösungen des Problems gemeinsam genutzter Ressourcen: Grundsätzliches	112
III.5	Die Entstehung von Verfügungsrechten	115
	5.1 Die Unsichtbare-Hand-Theorie der Entstehung von Verfügungsrechten	117

5.1 Der Staat	470
5.2 Internationale Beziehungen	473
Lektürevorschläge zu Kapitel IX	474
Zusammenfassung	474
Schlüsselbegriffe	475

Kapitel X

Die Zukunft der Neuen Institutionenökonomik

X.1	Neudefinition des ökonomischen Universums	477
X.2	Der Hintergrund des Problems	478
X.3	Die Einführung zusätzlicher Nebenbedingungen	482
X.4	Die Grundlage eines neuen Paradigmas	493
X.5	Fortschrittsaussichten	505
Literaturverzeichnis		509
Autorenverzeichnis		542
Sachverzeichnis		548